

» Studierende in Studiengängen für Musikberufe - nach Frauen und Ausländern  
an Musikhochschulen<sup>1</sup>, Universitäten, Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen<sup>2</sup>

Studienrichtung	Studierende insgesamt <sup>3</sup> WS 2014/15	weibliche Studierende		ausländische Studierende	
		absolut	%	absolut	%
Musikerziehung im freien Beruf und an Musikschulen	3.771	2.211	59	572	15
Lehramt Musik an allgemein bildenden Schulen	7.759	4.745	61	188	2
Musikwissenschaft/ Musikgeschichte	7.715	4.147	54	954	12
Komposition	382	124	32	199	52
Dirigieren	325	137	42	163	50
Instrumentalmusik/ Orchestermusik	8.988	4.886	54	5.219	58
Gesang	1.544	995	64	609	39
Jazz und Populärmusik	1.331	317	24	174	13
Kirchenmusik	508	203	40	109	21
Rhythmik	52	43	83	12	23
Tonmeister	479	57	12	49	10
<b>Insgesamt</b>	<b>32.854</b>	<b>17.865</b>	<b>54</b>	<b>8.248</b>	<b>25</b>

Zum Vergleich

WS 2014/15 alle Studienrichtungen zusammen (= Studierende an Hochschulen insgesamt)	2.698.910	1.290.376	48	321.569	12
---	-----------	-----------	----	---------	----

WS 2000/01 Studiengänge für Musikberufe insgesamt	31.537	17.810	56	6.031	19
WS 2000/01 Studienrichtungen insgesamt	1.799.338	829.201	46	187.027	10

Hinweise: Grundlage der Statistik sind die Verwaltungsdaten der einzelnen Hochschulen, die für administrative Zwecke im Rahmen der Ersteinschreibung bzw. der Rückmeldung der Studierenden erhoben und anschließend an die Statistischen Landesämter übermittelt werden. Berücksichtigt wird in der vorliegenden Tabelle die Gesamtzahl der Studierenden, d.h. neben den Studierenden mit Musik als 1. Studienfach werden auch die Studierenden, die Musik als 2. oder 3. Studienfach belegt haben, erfasst. Die Daten beziehen sich jeweils auf das Wintersemester (WS) und umfassen alle in einem Fachstudium eingeschriebenen Personen (ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer). Bei der Interpretation der Daten ist zu beachten, dass es aufgrund von z.T. voneinander abweichenden Schlüsselzuordnungen einzelner Hochschulfächer durch die Statistischen Landesämter bei den Zahlenreihen zu Ungenauigkeiten kommt. Die Werte können aus diesem Grund allenfalls ungefähre Größenordnungen widerspiegeln. Auch können aufgrund der Berücksichtigung von 1., 2. und 3. Studienfach Doppelzählungen von Studierenden mit bestimmten Fächerkombinationen nicht ausgeschlossen werden. Weitere Erläuterungen zum Datenmaterial vgl. Tabelle „Studierende in Studiengängen für Musikberufe - nach Studienfächern“.

<sup>1</sup>Einschließlich der Studierenden an den Kirchenmusikhochschulen in Görlitz (bis WS 2007/08) und Regensburg (ab WS 2002/03) sowie in Bayreuth, Dresden, Halle und Herford.

<sup>2</sup>Bis WS 2001/02 auch an Gesamthochschulen.

<sup>3</sup>Ohne Studierende im Fachbereich „Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft“ (darunter Bühnenkunst, Regie u.a.).

Quelle: *Zusammengestellt und berechnet vom Deutschen Musikinformationszentrum nach Angaben des Statistischen Bundesamts.*